

S33.XX Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S33 inklusive aller Unter-codes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	4330	3182
davon mit isolierter Diagnose	1528	1528

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	40.1	39.9
Median Alter	39.74	39.98
Anteil Berufsunfälle	34%	37%
Anteil Frauen	34%	33%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	6151	3264
Median der Heilkosten	707	575
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	50	35
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	5190	3781
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	86%	78%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	16022	9171
Median der Versicherungsleistungen	1454	1187
10% der Fälle haben VL von weniger als	152	126
10% der Fälle haben VL von mehr als	19786	14505
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	84%	77%

Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	2471	1718
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	57%	54%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	70	56
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	40	30
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	4	3

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	3	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	24	9
Anteil der Fälle mit IR	0.6%	0.3%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.2%	0.1%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	40%	34%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	986%	290%
Anteil der Fälle mit IE	1%	1%

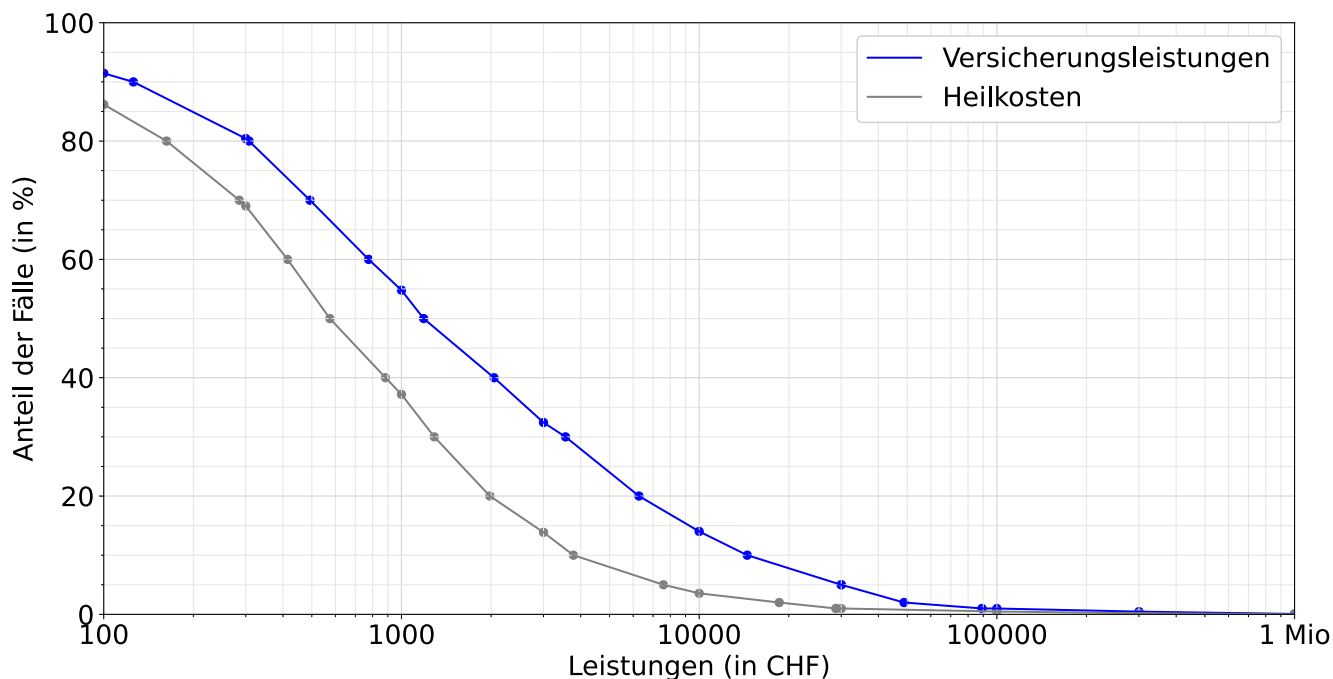
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 1396 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S33.XX in den Jahren 2015-2019, davon 902 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)

Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

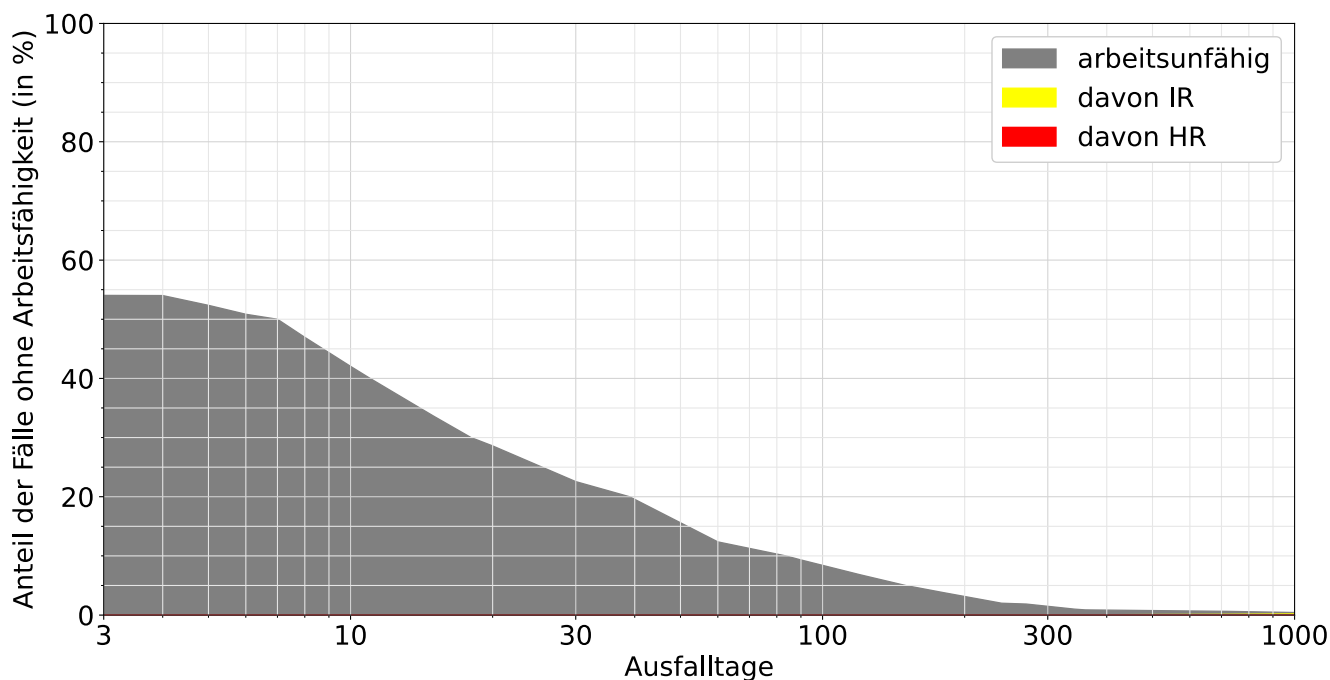
S33.XX Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und o

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S33 inklusive aller Unterodes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 9% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.4%.

Bei 0.2% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.2% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.